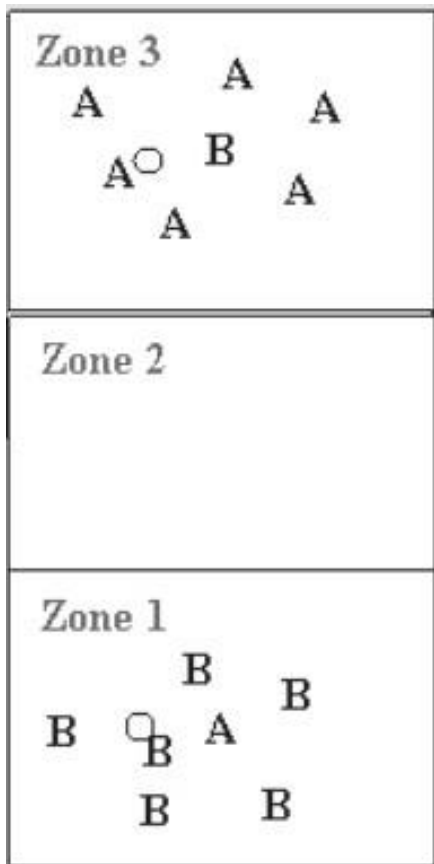


Siedler-Ball



Ausgangssituation:

- Das Spielfeld wird in drei Zonen eingeteilt. Eine Mannschaft spielt in Zone 1 und die andere Mannschaft in Zone 3. Die Zone 2 bleibt frei.
- Jede Mannschaft schickt einen Siedler in die gegnerische Zone.

Spielverlauf:

- Der Spielleiter pfeift das Spiel an.
- Die Spieler einer Mannschaft werfen sich den Ball zu. Wer den Ball hat, darf sich nicht weiterbewegen, sondern muss den Ball an einen Mitspieler abgeben.
- Die Siedler dürfen versuchen, den Ball der gegnerischen Mannschaft abzunehmen. Sie dürfen auch von der eigenen Mannschaft angespielt werden.
- Wenn es einem Siedler gelingt, den Ball einem Mitspieler der eigenen Zone zuzuwerfen, wird der Fänger auch zum Siedler und darf in die fremde Zone wechseln
- Eine Mannschaft hat gewonnen, wenn alle Feldspieler zu Siedlern geworden sind.